

## Lagrein VOM BODEN

samtig | harmonisch | körperreich

Der Lagrein vom Boden steckt voller Geheimnisse. Wir schätzen ihn als Botschafter unseres Terroirs, das sich in seiner Persönlichkeit unmissverständlich offenbart. Ein aussagekräftiger Wein, der die Rebsorte idealtypisch widerspiegelt und zugleich seinen unverwechselbaren Charakter zeigt. Die harmonisch ausgeglichene Vielschichtigkeit verdankt er den sieben bis acht Monaten, die er im großen Holzfass verbringen durfte.



**Rebsorte:** Lagrein

**Anbaugebiet:** Bozner Boden, Bozen, Südtirol

**Höhe:** 270 m

**Alter der Reben:** 20 bis 70 Jahre

**Böden:** angeschwemmte Sandböden des Eisacks auf Porphyruntergrund

**Erziehungssystem:** Pergel

**Erster Jahrgang:** 1972

### VINIFIZIERUNG

Lese per Hand; Gärung und Lagerung für sieben bis acht Monate im großen Holzfass.

### WEINBESCHREIBUNG

**Farbe:** sattes Rubinrot

**Geruch:** In der Nase präsentiert sich der Lagrein vom Boden feinherb fruchtig und würzig zugleich, frei nach dem Motto: Gegensätze ziehen sich an! Der Lagrein vom Boden duftet anregend und tiefgründig nach dunklen Beerenfrüchten, mit einem Hauch von Waldboden und Eukalyptus.

**Geschmack:** Am Gaumen setzt sich das Spiel von Fruchtigkeit und Würzigkeit fort. Der samtweiche Gerbstoff mündet mit Aromen von Kakaobohnen und Cassis in ein anregend fruchtiges Finale.

### SPEISENEMPFEHLUNG

Wir genießen den Lagrein vom Boden zu Wildgerichten, gegrilltem oder gebratenem Fleisch und zu gereiftem Käse.

### AUSZEICHNUNGEN

#### 2024

- 94 Punkte Luca Maroni
- 92 Punkte Falstaff
- The WineHunter Rot

#### 2023

- 3 Trauben Gault&Millau
- 92 Punkte Luca Maroni
- 92 Punkte Falstaff

#### 2022

- 95 Punkte Luca Maroni
- 92 Punkte Falstaff
- 3 Trauben Gault&Millau
- The WineHunter Rot

#### 2021

- 96 Punkte Luca Maroni
- 92 Punkte Falstaff